

Frühlingslied der Kinder von Güselbach

Autor(en): **Gilsi, René**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 22

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Whit

Frühlingslied der Kinder von Güselbach

Die Irrfahrten unserer Chemiefässer und Giftpakete in die weite Welt und wieder zu uns zurück zeugen von einem bedauerlichen Unverständnis der angesprochenen Staaten für unsere Umweltprobleme.

Das Vöglein singt im Walde,
Wir singen auf der Halde.
Wir singen unsern Lenzgesang
Am Abfallberg im Giftmüllhang.
Der Güselberg wird fast zu gross,
Wir wären gern den Güsel los.
Wir schickten ihn den Schwaben,
Die wollen ihn nicht haben.
Auch Bayern, Preussen, Hessen
Sind nicht auf ihn versessen.
Auch die nicht in Amerika,
Jetzt ist der Güsel wieder da.
Jetzt suchen wir nach dem Versteck
Für zehn Millionen Tonnen Dreck.
Jetzt kommt der Frühling balde

Das Vöglein singt im Walde.

